Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **30 (2003)**

Heft 3

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

In Kürze

20. März: Nach Ausbruch des Irak-Krieges drückt Bundespräsident Pascal Couchepin vor der Vereinigten Bundesversammlung das Bedauern der Landesregierung über das fehlende Uno-Mandat der USA aus. Die Schweiz werde sich neutral verhalten.

23. März: An einer nationalen Grosskundgebung in Bern protestieren gegen 50 000 Menschen gegen den Irak-Krieg und die Verletzung des Völkerrechts. Auch in anderen Schweizer Städten kommt es zu Antikriegs-Demonstrationen.

27. März: Der Untersuchungsbericht zum Absturz der Swissair-MD-11 in Halifax mit 229 Todesopfern vom September 1998 entlastet die Piloten. Wahrscheinlicher Auslöser des Unglücks war ein Lichtbogen, der ein verheerendes Feuer entfachte.

30. März: Der Kanton Basel-Landschaft bleibt fest in bürgerlicher Hand. Zwei Sitze in der Kantonsregierung gehen an die FDP, je einer an die CVP, die SVP und die SP. Die SVP gewinnt die Parlamentswahl und ist nach der SP die zweitstärkste Kraft.

3. April: Die Erziehungsdirektoren der welschen Kantone einigen sich auf ein Sprachkonzept. Dieses sieht das «Frühdeutsch» ab der 3. Primarklasse und die Vorverlegung des Englischen auf das 5. Schuljahr vor.

6. April: SVP und SP sind die Sieger bei der Wahl in Luzerns Grossen Rat, die CVP bleibt stärkste Fraktion vor FDP und SVP. Für die Wahl in den Regierungsrat erreicht kein Kandidat das absolute Mehr.

6. April: Massive Verschiebungen bei den Zürcher Wahlen: Die Linken gewinnen ein drittes Mandat in der Regierung und legen im Parlament zwölf Sitze zu. Die Zürcher Regierung ist die erste in der Schweiz mit einer Frauenmehrheit.

9. April: Mehr als 90 Prozent der Bevölkerung sollen gemäss Bundesrat ihre Poststelle innert 20 Minuten erreichen können, zu Fuss oder mit dem öffentlichen Verkehr. Trotz des Abbaus von Postellen wird unser Land eines der dichtesten Netze in Europa haben.

Keystone

33 Schweizer sind neu zu ihrem Dienst als Gardisten vereidigt worden. Unter ihnen befindet sich auch Dhani Bachmann, der erste mit dunkler Hautfarbe.

11. April: Vor 500 Jahren, am 11. April 1503, ist der Friedensvertrag von Arona unterzeichnet worden, mit dem Ludwig XII. Bellinzona den Innerschweizern zusprach. Damit war der Keim für den heutigen Kanton Tessin gelegt.

14. April: Der Kanton Waadt feiert den 200. Jahrestag seines Beitritts zur Eidgenossenschaft. Bundesrat Schmid erinnert beim Festakt an die Befreiung der Waadt durch Napoleons Truppen von der bernischen Herrschaft. Der Kanton St. Gallen gedenkt mit einem «republikanischen Bankett» seiner 200-jährigen eidgenössischen Zugehörigkeit.

17. April: Das Bundesamt für Gesundheit gibt eine Zunahme der HIV-Infektionen um 25 Prozent im Vergleich zum Vorjahr bekannt. Eine neue Aidskampagne soll sich an die wichtigsten Risikogruppen richten.

24. April: Eine repräsentative Schülerbefragung zum Drogen-, Tabak- und Alkoholkonsum ergibt besorgniserregende Resultate: Jugendliche greifen sehr früh zur Zigarette und berauschen sich markant häufiger mit Alkohol und illegalen Drogen.

25. April: Im Zürcher Rathaus, wo am 25. April 1803 die erste Sitzung des Regierungsrates stattfand, wird den vor 200 Jahren von Napoleon verfassten Mediationsakten und der Geburt des modernen Kantons Zürich gedacht.

28. April: Der französische Alstom-Konzern baut in der Schweiz 470 Arbeitsplätze ab. Der Abbau geschieht im Bereich Power Turbo Systems, der in Baden derzeit rund 2900 Angestellte beschäftigt.

28. April: Mit der Tunnelsicherheit in der Schweiz steht es nicht zum Besten, wie eine Untersuchung in elf europäischen Ländern ergibt. Die Note «bedenklich» erhalten der Milchbuck-Tunnel in Zürich und der Piumogna-Tunnel auf der A 2.

1. Mai: Als «grösstes Entlastungs- und Sanierungspaket der Geschichte» kündigt Bundesrat Kaspar Villiger ein Sparpaket von 3,4 Milliarden Franken an. Am meisten Abstriche erleiden Bildung und Landwirtschaft, Verkehr und Energie, die Auslandhilfe und die Armee.

1. Mai: Bernard Stamm gewinnt in 115 Tagen die Weltumsegelungs-Regatta Around Alone, die in fünf Etappen über 25 000 Seemeilen um den Globus führte.

4. Mai: Die Wahlen ins Bündner Kantonsparlament haben die CVP auf Kosten der FDP gestärkt. Die Kräfteverhältnisse werden nur wenig geändert. Die gut besuchte Landsgemeinde von Glarus lehnt die von der Regierung verlangte Steuererhöhung ab. In der Stadt Genf wird die links-grüne Mehrheit im Conseil administratif bestätigt.

6. Mai: Im Vatikan hat Dhani Bachmann aus dem luzernischen Hildisrieden seinen Eid als Schweizergardist geschworen. Er ist in Indien geboren und wurde im frühen Kindesalter von Schweizern adoptiert. *RR*